

HOL DAS MAXIMUM AUS DEINER STEUER

Mit **smartsteuer** ist Deine Steuererklärung einfach erledigt.
Sicher Dir durch verständliche Fragen und nützliche Tipps
Deine Erstattung online.

Deine Vorteile mit der Online-Steuererklärung von smartsteuer:

- einfaches Interview
- individuelle Tipps & Hilfe
- Erstattung in Höhe von **ø1.432 €** sicher!

Das Beste: Wir schenken Dir **10 % Rabatt**.

Spar doppelt und hol Dir mit **smartsteuer** jetzt Deine Erstattung.

10 % Rabatt

Dein Gutschein-Code:

2025SMARTGESPART

Gleich einlösen auf [smartsteuer.de](https://www.smartsteuer.de)

2025Anl34a211

Name													
1 Vorname													
2													
3 Steuernummer							Ifd. Nr. der Anlage						
Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns (§ 34a EStG)													
Angaben zum Betrieb													
20													
4 Einkunftsart	11	<input type="checkbox"/> 1 = Land- und Forstwirtschaft <input type="checkbox"/> 2 = Gewerbebetrieb <input type="checkbox"/> 3 = Selbständige Arbeit											
Bezeichnung des Betriebs / Mitunternehmeranteils													
5 10													
Wirtschafts-Identifikationsnummer des Betriebs													
6 D E	-												
EUR													
7 Zum 31.12.2024 festgestellter nachversteuerungspflichtiger Betrag	12												
Begünstigungsbetrag													
Bei Mitunternehmern ist in den nachfolgenden Zeilen jeweils der auf den Mitunternehmer entfallende Betrag anzugeben.													
EUR													
8 Gewinn nach § 4 Abs. 1 Satz 1 oder § 5 EStG (bei Land- und Forstwirten: Gewinn des Veranlagungszeitraums)	20												
9 Gewinn aus der Veräußerung / Aufgabe eines Teilbetriebs, für den der Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG nicht beantragt wird oder nicht zu gewähren ist (in Zeile 69 der Anlage G , in Zeile 49 der Anlage L oder in Zeile 43 der Anlage S enthalten) und übrige außerordentliche Einkünfte i. S. d. § 34 Abs. 1 EStG (in Zeile 8 enthalten)	21												
10 Gewinn aus der Veräußerung / Aufgabe eines Teilbetriebs, für den § 16 Abs. 4 oder § 34 Abs. 3 EStG in Anspruch genommen wird (in Zeile 8 enthalten)	22												
11 Steuerpflichtiger Teil der Leistungsvergütungen i. S. d. § 18 Abs. 1 Nr. 4 EStG (in Zeile 8 enthalten)	23												
12 Entnahmen des Wirtschaftsjahrs (bei Land- und Forstwirten: auf den Veranlagungszeitraum zeitanteilig aufgeteilt)	24												
13 Einlagen des Wirtschaftsjahrs (bei Land- und Forstwirten: auf den Veranlagungszeitraum zeitanteilig aufgeteilt)	25												
14 In der Gewinnermittlung des Wirtschaftsjahres enthaltener Gewerbesteueraufwand	29												
15 Von dem nicht entnommenen Gewinn soll folgender Betrag ermäßigt besteuert werden Steuerpflichtiger Gewinn (einschließlich Veräußerungsgewinn vor Abzug des Freibetrags nach § 16 Abs. 4 EStG)	26												
16	27												
Angaben zum nachversteuerungspflichtigen Betrag													
20 / 21													
Die Angaben in den Zeilen 17 bis 43 sowie 7, 12 und 13 sind stets erforderlich, wenn zum 31.12.2024 ein nachversteuerungspflichtiger Betrag festgestellt wurde.													
EUR													
17 Entnahmen für Erbschaft- / Schenkungsteuer i. S. d. § 34a Abs. 4 Satz 3 EStG – anteilig für diesen Betrieb – (in Zeile 12 enthalten)	30												
18 Bei Antrag nach § 34a Abs. 5 Satz 2 EStG: Buchwerte von übertragenen oder überführten Wirtschaftsgütern nach § 6 Abs. 5 EStG	31												
Bezeichnung des laut Zeile 18 übertragenen oder überführten Wirtschaftsguts (Angaben zu weiteren Wirtschaftsgütern laut gesonderter Aufstellung)													
19													
Datum der Übertragung													
20 306 T T M M J J J													
Name der übernehmenden Person des Wirtschaftsguts laut Zeile 19 (Angaben zu weiteren übernehmenden Personen laut gesonderter Aufstellung)													
21 300													
22 Identifikationsnummer der übernehmenden Person	307												
23 Das Wirtschaftsgut wurde auf einen anderen Betrieb / Mitunternehmeranteil der übertragenden Person übertragen.	308	1 = Ja											
24 Höhe des zu übertragenden nachversteuerungspflichtigen Betrags – Erläutern Sie bitte die Höhe des zu übertragenden nachversteuerungspflichtigen Betrags in einer gesonderten Aufstellung. –	303	EUR											

Unentgeltliche Übertragung des Betriebs / Mitunternehmeranteils nach § 6 Abs. 3 EStG auf eine natürliche Person oder auf eine Mitunternehmerschaft, soweit dieser einer natürlichen Person als Mitunternehmer zuzurechnen ist, sowie Einbringung des Betriebs / Mitunternehmeranteils zu Buchwerten nach § 24 UmwStG

Der gesamte Betrieb / der gesamte Mitunternehmeranteil wurde übertragen / zum Buchwert eingebraucht nach:	105	1 = § 6 Abs. 3 EStG 2 = § 24 UmwStG	106	Datum der Übertragung / Einbringung T T M M J J J J
100	In den Fällen des § 6 Abs. 3 EStG: Name der übernehmenden Person des Betriebs / Mitunternehmeranteils laut Zeile 25 (Angaben zu weiteren übernehmenden Personen laut gesonderter Aufstellung)			
Identifikationsnummer der übernehmenden Person	107			
Der Betrieb / Mitunternehmeranteil wurde auf einen anderen Betrieb / Mitunternehmeranteil der übertragenden Person übertragen.	108	1 = Ja		

Unentgeltliche Aufnahme einer natürlichen Person in das bestehende Einzelunternehmen / unentgeltliche Übertragung eines Teils des Mitunternehmeranteils auf eine natürliche Person / Einbringung eines Teils des Mitunternehmeranteils zu Buchwerten nach § 24 UmwStG

Aufnahme / Übertragung / Einbringung:	205	3 = unentgeltliche Aufnahme einer natürlichen Person in das bestehende Einzelunternehmen 4 = unentgeltliche Übertragung eines Teils des Mitunternehmeranteils auf eine natürliche Person 5 = Einbringung eines Teils des Mitunternehmeranteils zu Buchwerten nach § 24 UmwStG	206	Datum der Aufnahme / Übertragung / Einbringung T T M M J J J J
200	In den Fällen des § 6 Abs. 3 EStG: Name der aufgenommenen / übernehmenden Person laut Zeile 24 (Angaben zu weiteren übernehmenden Personen laut gesonderter Aufstellung)			
Identifikationsnummer der aufgenommenen / übernehmenden Person	207			
Ein Teil des Mitunternehmeranteils wurde auf einen anderen Betrieb / Mitunternehmeranteil der übertragenden Person übertragen.	208	1 = Ja		
Höhe des zu übertragenden nachversteuerungspflichtigen Betrags – Erläutern Sie bitte die Höhe des zu übertragenden nachversteuerungspflichtigen Betrags in einer gesonderten Aufstellung. –	203	EUR		

Nachversteuerung

– Erläutern Sie bitte die Höhe der Beträge der Zeilen 38 bis 42 in einer gesonderten Aufstellung. –				
Der Betrieb / der Mitunternehmeranteil wurde veräußert oder aufgegeben.	34	1 = Ja		
Einbringung des Betriebs oder Mitunternehmeranteils in eine Kapitalgesellschaft / Genossenschaft, Formwechsel einer Personengesellschaft in eine Kapitalgesellschaft / Genossenschaft oder Option zur Körperschaftsbesteuerung	34	1 = Ja		
Unentgeltliche Übertragung des Betriebs oder Mitunternehmeranteils nach § 6 Abs. 3 EStG auf eine Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse (Dies gilt auch, wenn ein Mitunternehmer ausscheidet und sein Anteil dem übrigen Mitunternehmer oder den übrigen Mitunternehmern unentgeltlich anwächst und es sich bei diesem / diesen um eine Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse handelt.)	34	1 = Ja		
Der Gewinn wird nicht mehr nach § 4 Abs. 1 oder § 5 EStG ermittelt.	34	1 = Ja		
Unentgeltliche Übertragung des Betriebs oder Mitunternehmeranteils nach § 6 Abs. 3 EStG auf eine Mitunternehmerschaft, soweit dieser einer Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse als Mitunternehmer zuzurechnen ist: Höhe des nachzuversteuernden nachversteuerungspflichtigen Betrags	38	EUR		
Entgeltliche Aufnahme eines Mitunternehmers in das bestehende Einzelunternehmen / Veräußerung eines Teils des Mitunternehmeranteils: Höhe des anteilig nachzuversteuern den nachversteuerungspflichtigen Betrags	39	EUR		
Einbringung eines Teilbetriebs oder Teils des Mitunternehmeranteils in eine Kapitalgesellschaft / Genossenschaft: Höhe des anteilig nachzuversteuernden nachversteuerungspflichtigen Betrags	44	EUR		
Unentgeltliche Übertragung eines Teilbetriebs oder Teils des Mitunternehmeranteils auf eine Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse sowie unentgeltliche Aufnahme einer Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse als Mitunternehmer in das bestehende Einzelunternehmen (Dies gilt auch, wenn ein Teil des Mitunternehmeranteils dem übrigen Mitunternehmer oder den übrigen Mitunternehmern unentgeltlich anwächst und es sich bei diesem / diesen um eine Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse handelt.): Höhe des anteilig nachzuversteuern den nachversteuerungspflichtigen Betrags	49	EUR		
Unentgeltliche Übertragung eines Teilbetriebs oder Teils des Mitunternehmeranteils auf eine Mitunternehmerschaft, soweit dieser einer Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse als Mitunternehmer zuzurechnen ist: Höhe des anteilig nachzuversteuern den nachversteuerungspflichtigen Betrags	54	EUR		
Antrag auf Nachversteuerung nach § 34a Abs. 6 Satz 1 Nr. 5 EStG i. H. v.	33	EUR		

Übernahme eines nachversteuerungspflichtigen Betrags

20

- 44 Auf den Betrieb / Mitunternehmeranteil laut Zeile 5 übertragener nachversteuerungspflichtiger Betrag nach § 34a Abs. 5 Satz 2 EStG
Nachversteuerungspflichtiger Betrag aufgrund einer
 - unentgeltlichen Übertragung des Betriebs oder Mitunternehmeranteils nach § 34a Abs. 7 Satz 1 EStG
 - unentgeltlichen Aufnahme einer natürlichen Person in ein bestehendes Einzelunternehmen oder unentgeltlichen Übertragung eines Teils eines Mitunternehmeranteils auf eine natürliche Person nach § 34a Abs. 7 Satz 2 EStG
 - Einbringung des Betriebs oder Mitunternehmeranteils zu Buchwerten (§ 24 UmwStG) nach § 34a Abs. 7 Satz 4 EStG
 - Einbringung eines Teils eines Mitunternehmeranteils zu Buchwerten (§ 24 UmwStG) nach § 34a Abs. 7 Satz 5 EStG
- 45 36 EUR
- 37 , –

2025Anl34a213